



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

Das steht seit dem 20/11/2009 auf unserer HP unter www.JAHN-Youngsters.de :

Spielbericht 19.11.2009 WB-OL JSG Wittingen/Stöcken - MTV VJ Peine 22:15 (12:8)

Kurz vor Abfahrt ereilte uns nach der schweren Verletzung von Maren im Badenstedt-Spiel, die uns den Rest der Saison ausfallen wird, leider die nächste Hiobsbotschaft. So fiel mit Jenny die nächste wichtige Rückraumspielerin aus, hierfür rutschte aber kurzfristig Lena wieder in den Kader und gab nach knapp sechs Monaten Wettkampfpause und gerade mal zwei Trainingseinheiten ihr Wettkampf-Comeback.

Das Heimteam zeigte sich von Beginn an engagiert, nichts desto trotz begann das Spiel wie erwartet und wir konnten mit einem zwischenzeitlichen 3:1 in Führung gehen. Allerdings offenbarten wir mit zunehmender Spieldauer leider immer wieder Lücken im Abwehrverband, insbesondere das Übergabe/Übernahme-Verhalten im Zentrum funktionierte in Anbetracht der stellenweise sehr unorthodoxen Spielweise der Gastgeberinnen nicht und so gelang es Wittingen bis zum 5:7 den Anschluss zu halten. Unvorbereitete Würfe und das weitere mangelhafte Abwehrverhalten ließen im letzten Drittel der ersten Halbzeit das Spiel kippen und mit einem 5:1-Zwischenspurte konnte sich Wittingen eine 12:8-Führung zum Pausentee erspielen. Déjà vu, eine ähnliche Situation hatten wir vor zwei Jahren gleichen Orts schon einmal erlebt, als wir als Tabellenführer der WC-Landesliga beim damaligen Tabellenletzten überraschend mit 9:10 zur Halbzeit im Hintertreffen lagen, das Spiel dann aber im zweiten Spielabschnitt noch mit 30:16 für uns entscheiden konnten. Diese Erinnerung galt es für die folgenden 25 Minuten zu aktivieren, doch es kommt erstens meist anders und zweitens als man denkt ;-). Und so änderte sich leider nichts am Verlauf der Partie, wir wirkten mit zunehmender Dauer immer verkrampfter, Tempogegenstöße wurden verworfen, Bälle verfangen oder ohne Bedrängnis ins Seitenaus gepasst, während die JSG in „Hoppla-hier-kommen-wir“-Manier ein Tor nach dem anderen erzielte. Logische Folge : der 10:17-Zwischenstand und nunmehr eine Aufgabenstellung, die mit der immer verunsicherteren Mannschaft kaum mehr zu lösen war. In einigen Situationen wurde dann zwar vorgemacht, wie´s hätte funktionieren können, aber das war schlussendlich insgesamt einfach deutlich zu wenig, um hier das Blatt noch einmal zu wenden. Hierzu hatte der VfL jetzt einfach schon zuviel Blut geleckt und auch die Halle war da. Auch die ein oder andere eingestreute taktische Variante z.B. mit drei Linkshändern, oder ein bis zwei Manndeckungen zeigte keine nachhaltige Wirkung und mit einer insgesamt absolut indiskutablen Leistung blieben beim 15:22-Endstand an diesem Tag verdientermaßen beide Punkte in Wittingen.

Trainer Lutz : "Vorab erst einmal Glückwunsch an die JSG zum heute auch in der Höhe verdienten Sieg. Ohne die handballerische Leistung des Heimteams schmälern zu wollen, aber hier hat man uns heute vorgemacht, wie man Spiele für sich entscheidet, die man eigentlich (vermeintlich) nicht gewinnen kann. Letztlich hat hier der Faktor „Leidenschaft“ den Ausschlag gegeben und das Ganze hatte so ein wenig Pokalspiel-Charakter. Und ohne uns anmaßen zu wollen uns mit dem großen FC (über den man denken mag was man will) auf eine Stufe stellen zu wollen, Wittingen ist wohl heute für uns irgendwie zum Unterhaching geworden. Handball spielt man vorwiegend mit dem Kopf ... und mit dem Herz ... beides hat uns heute gefehlt. Bei allem Verständnis, das man sicher in Anbetracht des Fehlens von Jenny und Maren heute auch zeigen muss, aber das was die Mannschaft da abgeliefert hat, ging gar nicht. Insgesamt ist dringendst erforderlich, dass ALLE hier die nun entstehende viertägige Pause nutzen, in sich gehen und ihr Verhalten und ihre Einstellung zur Sache an sich überdenken ... und dem dann auch Taten folgen lassen ..."

Die WB-Jugend des MTV Vater Jahn Peine wird in der Saison 2009/2010 unterstützt von :

Benckendorf

Bauunternehmung Ing. Dieter Benckendorf GmbH
Tief- und Straßenbau
Heinrich-Hertz-Straße 19
31228 Peine
Telefon 0 51 71 - 76 72 76
Telefax 0 51 71 - 76 72 89
info@Benckendorf.de
www.Benckendorf.de

PHYSIOCARE 
Therapie und Prävention

Corinna Sukopp
Physiotherapeutin
Schwarzer Weg 7
31224 Peine
Telefon 0 51 71 - 803 031
Telefax 0 51 71 - 803 033
praxis@physiocare-peine.de
www.physiocare-peine.de



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

Das steht seit dem 20/11/2009 auf unserer HP unter www.JAHN-Youngsters.de :

Zuschauer : ca. 100

Schiedsrichter : Tobias Dings (HSG Seevetal)

Torfilm : 1:0, 1:3, 2:4, 4:4, 4:6, 5:7, 8:7, 12:8 - HZ - 13:8, 13:9, 17:10, 18:11, 19:14, 21:14, 22:15.

es spielten : Tessa Buchholz (TW), Laura Schauder (1), Ceci Stolte, Julia-Marina Schnell (9),
Melissa Yegin (2), Nele Kruck (1), Lisa Ehlers, Annika Bergmann (1), Lena Witzke (1).

Die WB-Jugend des MTV Vater Jahn Peine wird in der Saison 2009/2010 unterstützt von :

Benckendorf

PHYSIOCARE 
Therapie und Prävention

Bauunternehmung Ing. Dieter Benckendorf GmbH
Tief- und Straßenbau
Heinrich-Hertz-Straße 19
31228 Peine
Telefon 0 51 71 - 76 72 76
Telefax 0 51 71 - 76 72 89
info@Benckendorf.de
www.Benckendorf.de

Corinna Sukopp
Physiotherapeutin
Schwarzer Weg 7
31224 Peine
Telefon 0 51 71 - 803 031
Telefax 0 51 71 - 803 033
praxis@physiocare-peine.de
www.physiocare-peine.de